

# PRESSEINFORMATION

## Risto Joost – Chefdirigent



Der estnische Dirigent zeichnet sich durch eine beeindruckende Vielseitigkeit aus und zählt zu den innovativsten Köpfen der jüngeren Dirigentenszene. Er ist Preisträger internationaler Wettbewerbe und dirigierte bereits etliche namhafte Orchester und Chöre. Neben seiner Heilbronner Chefposition ist Joost seit Herbst 2020 auch Chefdirigent des Theatre Vanemuine, ein traditionsreiches Drei-Sparten-Haus in Tartu, der zweitgrößte Stadt Estlands und aktuell eine der Kulturhauptstädte Europas.

Im Konzertbereich ist Risto Joost ein gefragter Gastdirigent – beispielsweise beim Helsinki Philharmonic Orchestra, Bergen Philharmonic Orchestra, Norwegian Opera Orchestra, Tampere Philharmonic Orchestra, der Lahti Sinfonia, dem Netherlands Philharmonic Orchestra, dem Bayerischen Staatsorchester, den Dortmunder Philharmonikern, dem Prague Radio Symphony Orchestra. Desweiteren verzeichnet sein Kalender das Debüt beim Antwerp Symphony Orchestra sowie Wiedereinladungen zum in Lissabon ansässigen Orquestra Gulbenkian, zum Noord Nederlands Orkest (Groningen) sowie zur Liepaja Symphony (Lettland).

Einen künstlerischen Schwerpunkt von Joost bildet die Arbeit mit Kammerorchestern. Auch hier hat er bereits etliche renommierte Klangkörper dirigiert, so das Orchestre de Chambre de Lausanne, das Netherlands Chamber Orchestra sowie das Tallinn Chamber Orchestra, dessen Chefdirigent er von 2013 bis 2019 war.

Neben seiner Cheftätigkeit am Theatre Vanemuine Tartu gastierte Joost als Operndirigent u. a. am renommierten Teatro la Fenice Venedig sowie an der Estnischen Nationaloper, die ihn zu ihrem Conductor-in-Residence ernannt hat. 2017/18 war er Künstlerischer Leiter des Birgitta Opern Festivals Tallinn.

Risto Joosts Diskografie umfasst vier Alben mit Musik des estnischen Komponisten Tõnu Korvits: „The Sound of Wings“ mit dem Tallinn Chamber Orchestra, „You are Light and Morning“ mit dem Estonian Philharmonic Chamber Choir, „Hymns to the Nordic Lights“ mit dem Estonian National Symphony Orchestra sowie „Moorland Elegies“ – alle erschienen beim Label Ondine. Darüber hinaus hat Joost mit dem Tallinn Chamber Orchestra Werke von Joseph Haydn eingespielt. Weitere Aufnahmen beinhalten Musik von

Peeter Vähi (mit dem Latvian National Symphony Orchestra), Werke von Arvo Pärt (mit dem Netherlands Chamber Orchestra und Netherlands Chamber Choir) sowie Musik estnischer Komponisten.

Risto Joost studierte Dirigieren, Chorleitung und Gesang an der Estnischen Musikakademie Tallinn sowie an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. 2008 schloss er sein Studium bei Jorma Panula am Royal College of Music Stockholm mit Auszeichnung ab. 2011 erhielt er den „Young Cultural Figure Award“ der Estnischen Republik, 2016 den Musikpreis der Kulturstiftung Estland. Er war Preisträger des Jorma Panula Conducting Competition 2012 und des Malko Conducting Competition 2015.

Stand: Frühjahr 2024